

## PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 2. September 2009

Das Statistische Landesamt informiert:

### Übernachtungszahlen im ersten Halbjahr 2009 leicht rückläufig

Nachdem die Zahlen zum Beherbergungsgewerbe im Land Bremen im ersten Quartal dieses Jahres mit einem Minus starteten, sorgte der Deutsche Evangelische Kirchentag im Monat Mai für einen der besucherstärksten Monate seit Beginn der statistischen Aufzeichnungen. Die Zuwachsrate bei den Übernachtungen erreichte in diesem Monat mit fast 10 % einen Spitzenwert.

Im ersten Halbjahr 2009 wurden im Land Bremen 423 611 Gäste (-4,7 %) mit 759 915 Übernachtungen (-1,7 %) registriert. Darunter waren 336 981 deutsche Gäste (-6,4 %), die insgesamt 584 408 Übernachtungen buchten (-3,9 %). Bei den ausländischen Übernachtungsgästen ergaben sich 86 630 Ankünfte (+2,2 %) und 175 507 Übernachtungen (+6,3 %).

Die Stadt Bremen wurde von insgesamt 281 004 deutschen Übernachtungsgästen besucht, das entspricht einem Rückgang von 6,3 % gegenüber dem Vorjahr. Die Zahl der Übernachtungen betrug damit 472 847 (-5,6 %). Bei den ausländischen Besuchern wurden insgesamt 78 552 Ankünfte (+4,1 %) mit 152 395 (+5,9 %) Übernachtungen gezählt. Steigende Besucherzahlen ergaben sich für die Gäste aus Irland mit 1 410 Ankünften und 3 172 Übernachtungen, Finnland mit 5 944 Ankünften und 12 550 Übernachtungen sowie aus der Türkei mit 940 Ankünften und 1 735 Übernachtungen. Überdurchschnittlich lange (4,0 Tage) blieben die Gäste aus den arabischen Golfstaaten.

Bremerhaven verzeichnete in dem o. g. Zeitraum 64 055 Ankünfte (-7,7 %) und 134 673 Übernachtungen (+5,1 %). Es kamen 55 977 deutsche Gäste (-6,9 %) mit 111 561 Übernachtungen (+4,4 %). Die Zahl der ausländischen Besucher belief sich auf 8 078 Ankünfte (-12,9 %) mit 23 112 Übernachtungen (+8,9 %). Sehr reisefreudig zeigten sich die Touristen aus Bulgarien, Luxemburg, Litauen und Island. Überdurchschnittlich lange (7,1 Tage) blieben die Gäste aus Spanien und Polen (6,5 Tage).

Für weitere Informationen steht Ihnen Martina Sillmann, Tel.: 361-69 21, zur Verfügung.